

Kardanwelle - Schlagen / Vibration am Antriebsstrang - Kardanwellenlager

Beitrag von „Snowman24“ vom 2. Mai 2011 um 22:54

Leider habe ich hier im Forum den Thread bezüglich einer Reparatur-Möglichkeit in Deutschlang viel zu spät gelesen - da war es dann schon zu spät.

Ich hatte in Irland über ebay eine Welle bei Driveshaft.ie gekauft.

Dazu musste ich bei Ankunft der Welle, meine alte Welle einschicken.

Bei meiner Kardanwelle war das Kugellager defekt und der Gummi, in dem das Lager normalerweise einvulkanisiert ist, war total zerfallen.

Die erste Welle, welche ich bekommen habe, hatte eine irre Unwucht und man konnte damit wirklich nicht fahren.

Ab 45km/h fühlte es sich schlimm an.

Auf Anfrage bei der Firma in Irland, wurde meine Kardanwelle dann repariert und mir wieder zurückgeschickt.

Leider hatte ich diese beim Ausbau nicht gekennzeichnet, wie sie eingebaut war, da ich ja dachte, ich bekomme sie eh nicht mehr.

Meine "alte", reparierte Kardanwelle kam mit einem neuen Gummi und neuem Lager bei mir an und die andere Welle wurde wieder kostenlos abgeholt.

Ich habe sie dann eingebaut und anfangs nur ein ganz leichtes Brummen zwischen 60 und 80km/h festgestellt. Da aber meine Winterreifen nicht mehr die besten waren, schob ich das auf die Reifen.

Als ich dann kurz darauf zum ersten mal wieder auf der BAB war, stellte ich ein stärkeres Brummen ab 120km/h fest. Auch hier dachte ich noch, es kommt von den Reifen.

Vor 3 Wochen habe ich meine neuen Sommerreifen aufgezogen und festgestellt, dass das Brummen zwischen 60 und 80km/h sowie ab 120km/h auch noch da ist.

Also war klar, das kommt von der Welle.

Du schreibst, ich müsste sie zum wuchten bringen?

Wie lange dauert das und wer macht das?

Oder hilft es mir schon, wenn ich die Welle immer um ein Schraubenloch an dem Hinterachsdifferenzial-Flansch verdrehe? (so stehts zumindest im Rep-Leitfaden von VW, beim

Wechsel der Kardanwelle, wenn es brummt).

Grüße

Marcus